



Jahresablauf der Saalfeldener Bürgermusikjugend – ein Gesamtkonzept

Für den Inhalt verantwortlich: Jugendreferent Christoph Blatzer mit dem Jugendteam der Bürgermusik Saalfelden.

Highlights unseres Jugendjahres



1

Kinderkonzerte

2

Schülerfindung bzw. Instrumentenvorstellungen

3

Musik- und Gemeinschaftstage

4

Jugendorchester "Stoaberg Hupfa"

5

Kameradschaftliche Aktivitäten ("Buddysystem")

1. Kinderkonzerte

Speziell für Volksschulkinder werden pädagogisch dem Alter entsprechende Konzerte, wie etwa „Der Klang des weißen Goldes“, aufgeführt. Goldes“, aufgeführt. Hierbei wird versucht, den Kindern Zugang zur Musik und zu verschiedenen Instrumenten zu ermöglichen. ermöglichen.

2. Schülerfindung bzw. Instrumentenvorstellungen

Jedes Jahr findet eine Instrumentenvorstellung statt. Die verschiedenen Blas- und Blas- und Schlaginstrumente werden nicht nur von den Mitgliedern der BMS BMS vorgestellt, sondern können auch von Kindern und interessierten Erwachsenen selbst ausprobiert werden.



3. Musik- und Gemeinschaftstage

Die Musik- und Gemeinschaftstage finden jedes Jahr in der vorletzten Sommerferienwoche statt. Dabei wird innerhalb von vier Tagen fleißig vier Tagen fleißig geprobt, um am Ende der Tage vor Eltern, Großeltern und Verwandten ein gemeinsames Abschlusskonzert zu präsentieren. zu präsentieren. Natürlich finden auch viele kameradschaftliche Aktivitäten wie ein Besuch in der Kletterhalle, ein Filmabend sowie ausgiebiges sowie ausgiebiges Spielen des Lieblingsspiels Merkbball statt.

4. Jugendorchester Stoaberg Hupfa

Damit Orchestererfahrungen gesammelt werden können, gibt es die Möglichkeit, im Jugendorchester „Die Stoaberghupfa“ mitzuspielen.

Leitung & Kooperation

Dieses Jugendorchester findet unter der Leitung unseres Kapellmeisters Wolfgang Schwabl statt und ist eine Kooperation des Musikums mit mehreren Musikkapellen.

5. Kameradschaftliche Aktivitäten

Zur Stärkung der Kameradschaft und des gegenseitigen Kennenlernens, bevor man überhaupt in die Musikkapelle eintritt, werden Aktivitäten wie zum Beispiel gemeinsames Keksebacken durchgeführt.



6. Buddysystem

Eine Optimierung für unsere Jungmusiker*innen ist unser „Buddysystem“. Dabei handelt es sich um die Zuteilung von erfahrenen und routinierten Mentor*innen für unsere zur BMS neu hinzugekommenen Jungmusiker*innen.